



**AMA**  
**AgrarMarkt Austria**

K-Ö  
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)  
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0  
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementssystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0  
Zertifiziertes IT Service-Managementssystem nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0  
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

[www.ama.at](http://www.ama.at)

Dresdner Straße 70, A-1200 Wien



# Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Oktober 2016

10. AUSGABE 2016

Marktübersicht

Markt Österreich

Preisbericht Österreich

Markt und Preise International

## **I N H A L T**

<b>I.....</b>	<b>MARKTÜBERSICHT.....</b>	<b>3</b>
<b>II.....</b>	<b>MARKT ÖSTERREICH.....</b>	<b>5</b>
	A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2016 - 09/2016 .....	5
	B) Lagerbestände per 30.09.2016 – Getreide .....	5
	C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich) .....	6
	D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich) .....	6
	E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich).....	7
	F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen.....	7
<b>III.....</b>	<b>PREISBERICHT - ÖSTERREICH .....</b>	<b>8</b>
	G) Börsennotierungen Wien und Wels .....	8
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – September 2016 .....	9
	I) Einfuhrzölle für Getreide .....	10
	J) Düngemittel.....	11
<b>IV.....</b>	<b>GRAFIKEN ÖSTERREICH.....</b>	<b>12</b>
	Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais.....	12
	Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2016.....	13
<b>V.....</b>	<b>MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....</b>	<b>14</b>
	K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2015/2016 – EU 28 .....	14
	L) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2016/2017 – EU 28 .....	15
	M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2015/2016 – EU 28 .....	16
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 – EU 28 .....	16
	O) Welt-Versorgungsbilanz (2014/15 bis 2016/17).....	17
	P) Wöchentliche Marktpreise – August .....	18
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide .....	19
	R) Getreidebörse Bologna .....	19
	S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London .....	20
	T) Exportpreise - Französisches Getreide .....	20
	U) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t.....	21
	V) Terminnotierungen für Mais in EUR/t.....	21
	W) Terminnotierungen für Raps in EUR/t.....	21
	X) Ölsaaten u. Futtermittel.....	22
	Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28) .....	23
<b>VI.....</b>	<b>GRAFIKEN INTERNATIONAL .....</b>	<b>24</b>
	Z) Internationale Getreidenotierungen .....	24

## I MARKTÜBERSICHT

### **Weizenkurse in Wien etwas fester**

An der landwirtschaftlichen Produktenbörse in Wien läuft das Marktgeschehen ruhig. Heimische Mühlen und Mischfutterwerke haben sich mit Rohware vorläufig gut eingedeckt. Die Notierung für Premiumweizen hat sich auf durchschnittlich 185 EUR/t, jene für Qualitätsweizen 169 EUR/t und für Mahlweizen auf 141 EUR/t eingependelt. Das Preisband gerade bei Qualitätsweizen liegt weit auseinander. Der Kassapreis für Mahlroggen bewegt sich um 150 EUR/t. Industriemais wird in Wien um 140 EUR/t und Futtermais um 131 EUR/t gehandelt.

### **Gute Erträge bei den Herbstkulturen erwartet**

Die Ernten von Mais, Soja und Sonnenblumen laufen im Bundesgebiet und werden bald abgeschlossen sein. Man hört von hohen Produktionsmengen. Der Trocknungs-Aufwand bei Mais war heuer nicht sehr hoch. Frost im Frühjahr und Hagel im Sommer haben aber schon regional große Schäden angerichtet. Der Pilzbefall in den Maisbeständen war gering, Schäden vom Maiswurzelbohrer hielten sich in Grenzen.

Die AMA ermittelt wie jedes Jahr mittels Stichprobenerhebung die Erträge bis auf BBK- Ebene. Bis dato liegen aber noch zu wenig Ergebnisse vor, als dass bereits konkrete Ergebnisse bekannt gegeben werden können. Im nächsten Marktbericht sollte bereits ein Ergebnis vorliegen.

### **Exporte stärken Mais und Weizen**

Beruhigende Informationen von WASDE über globale Lagerstände und Produktionen um den 10. Oktober bei Weizen und Mais ließen die Notierungen an den relevanten Terminbörsen schwächeln. Das US- Landwirtschaftsministerium hat wohl im Oktoberbericht die Gesamtenernteerwartung für Weizen und Mais leicht zurückgeschraubt aber dennoch liegt das STOCK TO USE Verhältnis (Weizen 33% und bei Mais um 21%) für die Weltversorgung ausreichend über dem Soll. Deutlich wurden die Einschätzungen über die EU-Ernte verringert (Weizen-10%). Die EU-Exporte bei Weizen sollen auch gegenüber dem Vorjahr geringer ausfallen. Bei Mais wurde die Produktion wegen der schwachen Ernteergebnisse in Frankreich auch schon zurückgenommen. Das Minus wird aber in diesem Jahr von Russland und Ukraine mehr als ausgeglichen. Experten haben errechnet, dass Russland nach der heuer sehr guten Ernte die USA als weltweit größten Exporteur bei Weizen ablösen wird.

Um Monatsmitte unterstützten unerwartet hohe US- Exporte dann wieder den Anstieg der Futures an der Leitbörse in Chicago CBoT. Die Kurse profitierten auch von der Nachfrage nach besseren Qualitäten speziell bei Weizen, denn eigentlich gibt es ja weltweit genug Weizen. In Chicago erreichte der Dezember Kontrakt Mitte Oktober beinahe umgerechnet 142 EUR/t und in Paris Matif beinahe 165 EUR/t. Letzterer ist bis Ende Oktober auf 166 EUR/t gewandert. Das reichliche Angebot von Weizen und Mais ließ ab dann aber keine nennenswerten Kursanstiege mehr zu. Auch in der EU sind die Exporterwartungen dank der Schwäche des EURO gegenüber dem US-Dollar gestiegen.

Der Nov-Maiskontrakt erzielte um den 25. Oktober in Paris mit 167 EUR/t und in Chicago der Dez-Kontrakt mit 130 EUR/t den Höchstwert in dem Monat.

## **Druck auf Mais-und Soja Kurse**

Nach aktuellen WASDE-Berichten über die laufende US-Maisernte wonach die Mais-Erträge abermals revidiert und nach oben korrigiert gehörten, lösten in Chicago ein Nachgeben der Kurse aus (rund -4 EUR/t). Es zeichnet sich eine riesige Maisernte ab. Fehlender Lagerraum drückt zusätzlich auf die Kassakurse in Amerika. Die Notierungen in Paris Matif zogen mit nach unten.

Der Erntedruck und Prognosen über eine umfangreichere US-Sojabohnenernte als vor kurzem noch angekündigt belastet auch Soja an der Terminbörse in Chicago. Brasilien wird nach laufenden Bestandes-Beobachtungen auch im Frühjahr eine gute Ernte einbringen. Sojaschrot notierte an der CBoT (Dez-Kontrakt) nach Monatsmitte um 321 EUR/t fiel dann nach der neuesten Ertragsschätzung auf 310 EUR/t.

## **EU-Rapsanbau geht zurück**

Die Rapsnotierungen weisen in Paris nach oben. Raps ist in Europa nach der heurigen schwachen Ernte knapp. Die Versorgungslücke wird größer. Der Importbedarf steigt. China zeigt sich als übermächtige Konkurrenz bei Importen aus Kanada (größter Rapsexporteur). Nach dem Einbruch der Rapspreise vor der Ernte auf 350 EUR/t sind die Rapsnotierungen seit August im Steigen. Rapssaat notierte Ende Oktober (Feb-Kontrakt) knapp unter der 400 EUR/t Marke. Wenn Soja einen Kursverlust verzeichnet kommt es aber bei Raps auch zu kurzen Einbrüchen. Die heurige Rapsernte in Europa liegt bei 19,4 Mio.t und ist die kleinste Erntemenge seit dem Jahre 2011.

## II MARKT ÖSTERREICH

### A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2016 - 09/2016

Aus der Getreideernte 2016 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2016/2017	2015/2016	2016/2017	2015/2016
Hartweizen	84.468	64.969	1.839	1.139
Weichweizen inkl. Dinkel	1.108.319	1.008.096	97.907	86.211
Roggen	80.434	86.722	13.117	12.833
Gerste	297.963	314.765	11.063	10.616
Hafer	25.771	30.341	8.768	8.590
Mais	113.427	144.892	1.715	2.884
Triticale	53.488	49.196	11.096	9.540
<b>Gesamt</b>	<b>1.763.870</b>	<b>1.698.981</b>	<b>145.505</b>	<b>131.812</b>

Quelle: AMA

Stand per 07.11.2016 – vorläufig

2015/2016 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### B) Lagerbestände per 30.09.2016 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2016	2015	2016	2015
Hartweizen	85.451	62.057	3.369	1.657
Weichweizen inkl. Dinkel	1.042.114	898.939	104.467	79.099
Roggen	101.123	115.460	18.661	20.188
Gerste	324.935	338.872	11.545	12.567
Hafer	24.637	31.683	8.467	9.899
Mais	123.588	166.362	8.267	9.470
Triticale	53.608	55.235	9.103	13.101
<b>Gesamt</b>	<b>1.755.456</b>	<b>1.668.608</b>	<b>163.879</b>	<b>145.981</b>

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2016	2015	2016	2015
Hartweizen	18.382	18.520	369	555
Weichweizen inkl. Dinkel	199.437	187.187	16.090	12.056
Roggen	29.670	39.037	5.031	7.964
Gerste	32.103	30.784	1.163	1.523
Hafer	3.177	2.898	1.148	476
Mais	19.595	30.329	2.606	2.200
Triticale	9.323	12.537	1.836	2.073
<b>Gesamt</b>	<b>311.687</b>	<b>321.292</b>	<b>28.243</b>	<b>26.847</b>

Quelle: AMA

Stand per 07.11.2016 – vorläufig

2015 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich) Zeitraum 07/2016 - 09/2016

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamtvermahlung	Ø Monatsvermahlung	Gesamtvermahlung	Ø Monatsvermahlung
Hartweizen	15.748	5.249	265	88
Weichweizen inkl. Dinkel	157.934	52.644	10.701	3.567
Roggen	27.536	9.179	4.192	1.397
<b>Gesamtvermahlung</b>	<b>201.217</b>	<b>67.072</b>	<b>15.158</b>	<b>5.053</b>

Vergleichs Zeitraum *)	Konventionell + Bio		Bio	
Mengen in t	Gesamtvermahlung	Ø Monatsvermahlung	Gesamtvermahlung	Ø Monatsvermahlung
Hartweizen	18.183	6.061	146	49
Weichweizen inkl. Dinkel	153.879	51.293	9.943	3.314
Roggen	27.358	9.119	3.646	1.215
<b>Gesamtvermahlung</b>	<b>199.420</b>	<b>66.473</b>	<b>13.735</b>	<b>4.578</b>

Quelle: AMA

Stand per 07.11.2016 – vorläufig

\*) 2015 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich) Zeitraum 07/2016 – 09/2016

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamtverarbeitung	Ø Monatsverarbeitung	Gesamtverarbeitung	Ø Monatsverarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	50.146	16.715	1.485	495
Roggen	1.406	469	157	52
Gerste	20.864	6.955	1.370	457
Hafer	1.343	448	112	37
Mais	56.943	18.981	2.489	830
Triticale	5.134	1.711	2.359	786
<b>Gesamtverarbeitung</b>	<b>135.837</b>	<b>45.279</b>	<b>7.972</b>	<b>2.657</b>

Vergleichs Zeitraum *)	Konventionell + Bio		Bio	
Mengen in t	Gesamtverarbeitung	Ø Monatsverarbeitung	Gesamtverarbeitung	Ø Monatsverarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	40.446	13.482	1.413	471
Roggen	1.954	651	205	68
Gerste	19.448	6.483	643	214
Hafer	1.610	537	125	42
Mais	68.994	22.998	2.118	706
Triticale	6.173	2.058	1.446	482
<b>Gesamtverarbeitung</b>	<b>138.625</b>	<b>46.208</b>	<b>5.950</b>	<b>1.983</b>

Quelle: AMA

Stand per 07.11.2016 – vorläufig

\*) 2015 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

## E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich)

### Zeitraum 07/2016 – 09/2016

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamtverarb. 07-09/16	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07-09/15	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung	505.690	168.563	486.293	162.098

Quelle: AMA

Stand per 07.11.2016 – vorläufig

2015 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

\*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

## F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen

Mengen in t (gerundet), Stand 2.11.2016

Getreide und Reis	EINFUHR		AUSFUHR	
	WJ 2015/16	WJ 2016/17	WJ 2015/16	WJ 2016/17
Hartweizen	19	--	8.593	4.150
Weichweizen	9.148	1.930	117.889	135.137
Roggen	--	400	1.769	164
Gerste	--	--	99.756	77.468
Hafer	--	--	2.268	250
Getreide verarbeitet	--	--		
Mehl	265	26	3.508	1.458
Grieß	--	--	--	--
Stärken	--	--	--	--
Malz	--	--	44	
Mais	75.477		21.440	62.640
Reis	7.687	3.250	9	6
Futtermittel	356	145	75	--
Saatgut	--	--	--	--
and. Getreide	25	--	--	--

Quelle: AMA

### III PREISBERICHT - ÖSTERREICH

#### G) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse f. landw. Produkte Wien und Fruchtbörse Wels - Preisnotierung in EUR/t

	Wien				Wels	
	02.11.2016	19.10.2016	28.10.2015	29.10.2014	20.10.2016	30.10.2015
Durumweizen, incl.	--	--	--	--	--	--
Premiumweizen, incl.	179,00 - 190,00	178,00 - 182,00	200,00 - 206,00	200,00 - 209,00	--	--
Qualitätsweizen, incl.	160,00 - 178,00	160,00 - 172,00	181,00 - 188,00	188,00 - 200,00	128,00 - 133,00	--
Mahlweizen, pannonischer Raum	136,00 - 146,00	135,00 - 140,00	160,00 - 166,00	156,00 - 166,00	--	150,00 - 160,00
Futterweizen, incl.	--	--	150,00 - 151,00	136,00 - 138,00	--	130,00 - 135,00
Mahlroggen, incl.	149,00 - 152,00	149,00 - 152,00	--	--	--	150,00 - 155,00
Futterroggen, incl.	--	--	--	--	--	--
Braugerste, incl.	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, incl.	116,00 - 121,00	115,00 - 124,00	135,00 - 145,00	125,00 - 132,00	122,00 - 127,00	142,00 - 147,00
Futterhafer, incl.	140,00 - 140,00	--	--	--	135,00 - 140,00	--
Futtermais, incl.	--	130,00 - 133,00	--	120,00 - 130,00	140,00 - 145,00	175,00 - 180,00
Rapssaat 40 % Öl	--	--	--	--	375,00 - 380,00	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl	--	--	383,00 - 383,00	--	--	--
Sojabohnen	--	--	--	--	345,00 - 350,00	340,00 - 350,00
Sojaschrot; incl., mind. 46% Rohprotein u. Fett, max. 6 % Rohfaser, lose	380,00 - 390,00	390,00 - 400	375,00 - 385,00	450,00 - 460,00	--	--
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose	340,00 - 350,00	345,00 - 355,00	+) 345,00 - 355,00	+) 425,00 - 435,00	+) 345,00 - 350,00	+) 350,00 - 360,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	--	200,00 - 210,00	230,00 - 240,00	210,00 - 215,00	210,00 - 215,00	235,00 - 240,00

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels

+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

## H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – September 2016

Stand 07.11.2016

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne MwSt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet. Einige Preise beruhen auf Einzelmeldungen. Die Preise können sich durch Nachmeldungen rückwirkend ändern.

Für **Oktober 2016** fehlen für eine repräsentative Übersicht derzeit noch zu viele Meldungen.

September	NÖ		Bgl		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		MISCHPREIS*		Tendenz
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Sept.	Aug.	
Durum-(Hart)weizen	195,10	161,20	179,00	--	--	--	--	--	183,90	161,20	167,10	156,90	↗
Premiumweizen	169,10	146,10	156,00	--	--	--	--	--	163,70	146,10	157,00	132,90	↗
Qualitätsweizen	139,00	125,20	137,50	--	--	--	--	--	138,20	125,20	128,90	113,30	↗
Mahl-/Brotweizen	120,10	108,50	100,00	--	155,00	--	119,30	--	119,60	108,50	111,20	98,50	↗
Futterweizen	106,40	89,00	90,00	--	128,80	--	108,00	--	116,00	89,00	98,40	99,10	↘
Mahl-/Brotroggen	130,80	94,13	--	--	--	101,60	128,00	--	130,60	94,13	123,00	97,00	↗
Futterroggen	--	--	--	--	--	--	101,70	--	101,70	--	--	79,70	·
Braugerste	142,83	--	--	--	--	--	--	--	142,80	--	--	120,60	·
Futtergerste	106,60	83,90	117,00	--	115,00	110,90	112,40	--	109,30	83,90	106,55	83,20	↗
Qualitätshafer	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	→
Futterhafer	98,50	75,00	--	--	--	--	100,60	--	99,81	75,00	95,90	83,50	↗
Triticale	--	--	--	--	--	--	101,90	--	101,90	--	--	94,10	↘
Körnermais	136,40	110,00	--	--	140,50	162,00	154,70	--	140,90	110,00	124,00	--	↗
Ölrap	346,60	--	--	--	--	--	340,00	--	343,30	--	--	276,30	↘
Ölsonnenblume	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	→
Sojabohne	--	--	--	--	324,30	--	335,00	--	334,60	--	--	--	→
Körnererbse	149,60	--	--	--	--	--	--	--	149,60	--	--	132,10	↘
Ackerbohne	--	--	--	--	--	--	149,10	--	149,10	--	--	--	→

Quelle: AMA

Premiumweizen min. 15 % Protein

Qualitätsweizen min. 14 % Protein

Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

\*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

## I) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 01.01.2015

**Import A** andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

**Import B** über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

**Import C** über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20 *)	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30 *)	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		-	0,00	-	0,00	-	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		-	0,00	-	0,00	-	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		-	0,00	-	0,00	-	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		-	0,00	-	0,00	-	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

(1) mit folgenden Qualitätskriterien:

- spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl

- Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%

- geschädigte Körner: höchstens 1%

- gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98%  
zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern

(2) andere Qualität als unter (2) beschrieben

(3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren

(4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

## J) Düngemittel

### Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel

Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. Ust.)

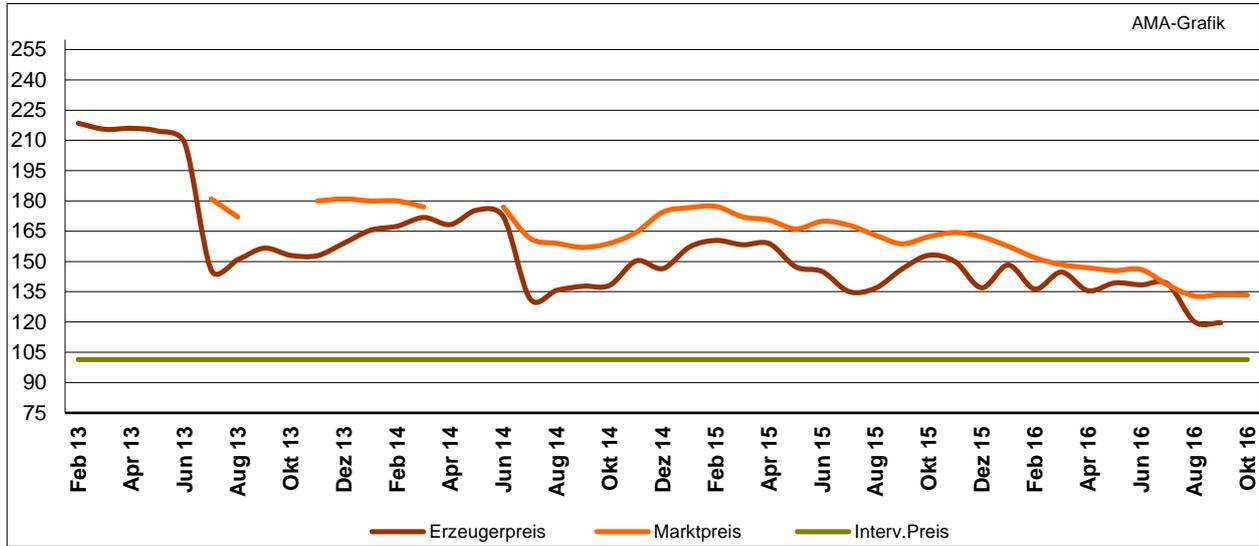
Monat	2015					2016						
	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.
Kalkammonsalpeter 27%N	25,17	24,98	24,52	25,15	25,79	25,60	24,92	25,36	24,77	17,93	18,22	18,17
Harnstoff 46% N	33,90	33,11	37,50	32,39	33,41	33,77	33,03	29,80	35,82	--	40,91	--
Hyperkorn 26% P2O5	29,50	31,10	36,47	31,36	31,00	30,58	30,30	27,11	32,50	33,33	27,19	32,42
Kali 60% K2O	35,61	35,48	36,80	33,83	31,65	34,91	34,70	34,11	34,96	30,41	31,27	30,46
Mischkalk 60% CaO	7,86	7,23	7,80	7,10	7,64	7,83	7,99	7,83	8,01	8,21	7,97	8,05
Diammonphosphat 18/46/0	51,81	52,45	49,86	49,75	50,06	50,16	48,48	35,43	48,25	47,92	40,92	39,17
Triplephosphat 45 %	44,56	44,43	--	45,37	42,99	44,75	43,58	42,50	--	34,10	34,91	33,17
PK-Dünger 0/12/20	32,87	32,95	33,01	--	33,42	32,51	--	24,00	--	23,50	--	--
PK Dünger 0/15/30	35,80	35,79	--	--	--	--	--	33,50	33,58	--	32,55	--
Volldünger 15/15/15	37,73	36,27	36,95	37,42	37,48	37,57	37,76	37,38	38,31	30,11	30,10	29,96
Volldünger 12/10/15	36,00	32,64	31,18	32,74	33,25	33,24	33,38	32,89	33,25	27,00	27,46	27,42
Volldünger 6/10/16	33,19	32,27	--	34,58	36,00	36,50	36,50	--	36,93	--	28,71	--
Volldünger 20/8/8	35,80	35,48	35,86	36,20	36,58	35,97	36,53	35,53	35,75	30,75	33,08	29,08

Quelle: AMA

## IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

### Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais

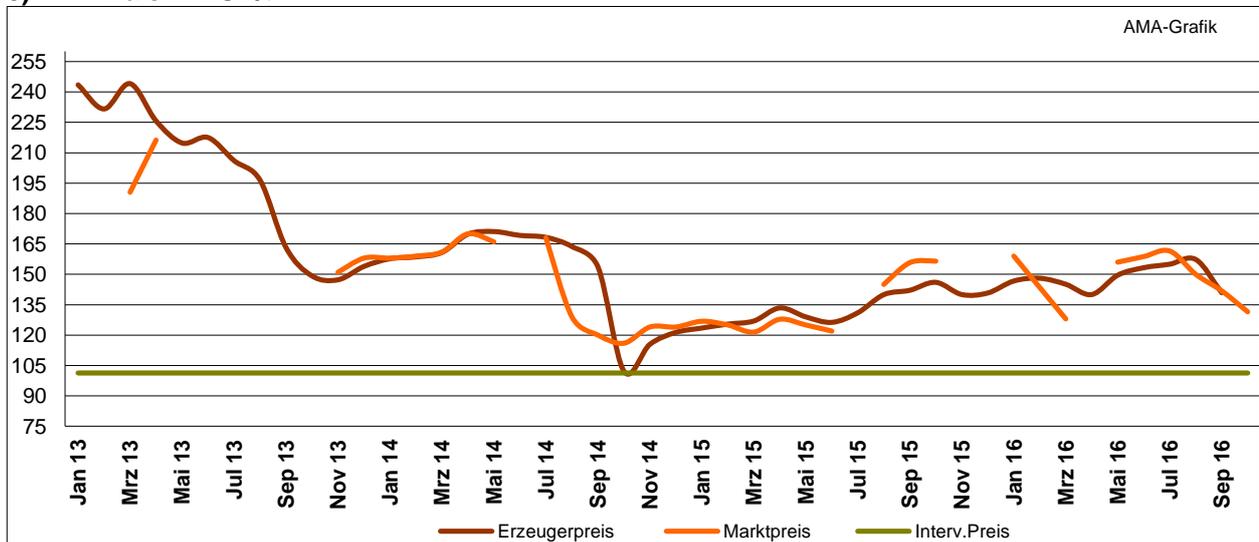
#### 1) Mahlweizen in EUR/t



#### 2) Futtergerste in EUR/t



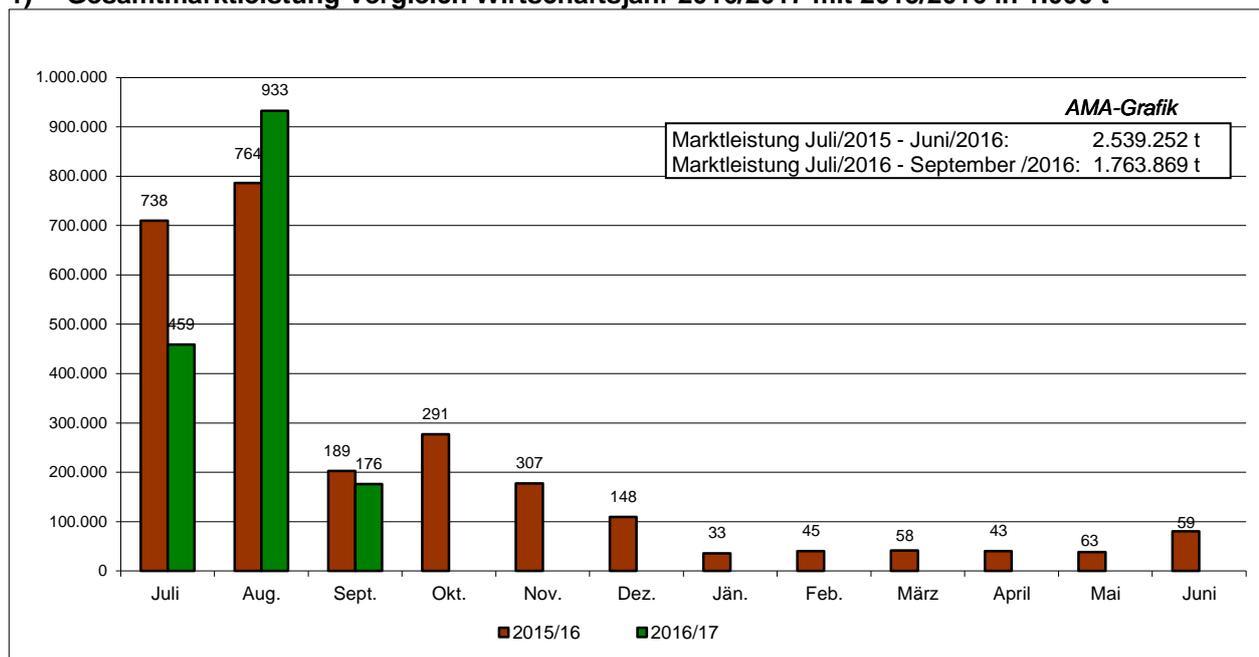
#### 3) Mais in EUR/t



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

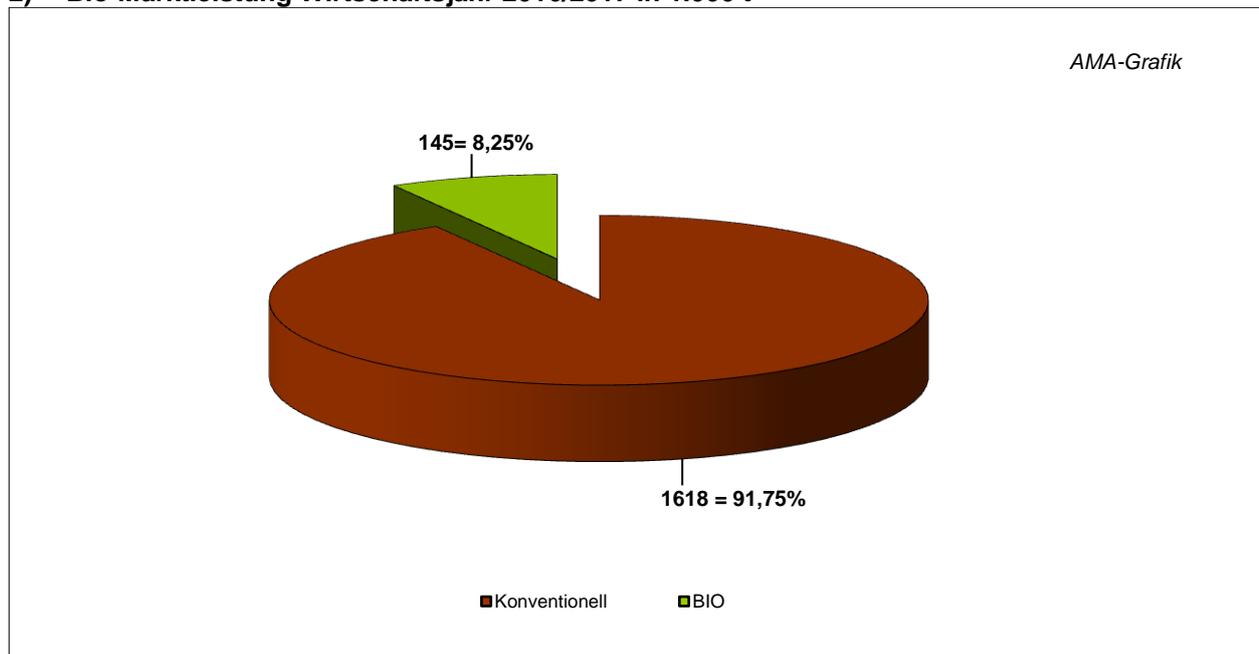
# Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2016

## 1) Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2016/2017 mit 2015/2016 in 1.000 t



Quelle: AMA

## 2) Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2016/2017 in 1.000 t



Quelle: AMA

## V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

### K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2015/2016 – EU 28

Stand: 27.10.2016 – Vorschau (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2015	13,0	1,1	6,6	22,8	1,6	6,1	51,2
Gesamtproduktion	151,3	8,3	61,4	59,1	7,6	23,9	311,6
Importe	4,1	2,5	0,3	13,3	0,0	0,3	20,5
Insges. zur Verfügung	168,4	11,9	68,3	95,2	9,2	30,3	383,3
- Menschl. Ernährung	47,6	8,0	0,4	4,8	3,0	1,3	65,1
- Saatgut	5,0	0,5	2,2	0,4	0,4	1,1	9,6
- Industrie	10,6	0,1	9,3	10,0	1,5	0,8	32,3
davon Bioethanol	4,5	0,0	0,7	4,7	0,8	0,5	11,2
- Tier. Ernährung	55,8	0,3	36,3	58,5	3,0	20,5	174,4
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,1	2,2
Verbrauch	119,0	8,9	48,2	73,7	7,9	23,7	281,4
Export	32,7	1,2	14,2	2,2	0,2	0,3	50,8
Gesamtverbrauch	151,7	10,1	62,4	75,9	8,1	24,0	332,2
Geschätzter Lagerstand 30.06.2016	15,8	1,8	5,7	18,6	1,0	6,0	48,9

Quelle: EK

**L) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2016/2017 – EU 28**

Stand: 27.10.2016 – Vorschau (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2016	15,8	1,8	5,7	18,6	1,0	6,0	48,9
Gesamtproduktion	134,6	8,6	60,0	59,7	7,8	24,1	294,8
Importe	4,0	2,1	0,3	14,0	0,1	0,2	20,7
Insges. zur Verfügung	154,4	12,5	66,0	92,3	8,9	30,3	364,4
- Menschl. Ernährung	47,8	8,0	0,4	4,8	3,0	1,4	65,4
- Saatgut	5,0	0,5	2,2	0,4	0,4	1,1	9,6
- Industrie	11,0	0,1	9,2	10,1	1,4	0,8	32,6
davon Bioethanol	4,9	0,0	0,6	4,8	0,7	0,5	11,5
- Tier. Ernährung	55,8	0,3	37,4	57,9	3,0	20,4	174,8
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,1	2,2
Verbrauch	119,6	8,9	49,2	73,2	7,8	23,7	282,4
Export	25,0	1,3	8,0	2,0	0,2	0,1	36,6
Gesamtverbrauch	144,6	10,2	57,2	75,2	8,0	23,8	319,0
Geschätzter Lagerstand 30.06.2017	9,0	2,3	8,4	16,5	0,8	6,3	43,3

Quelle: EK

### M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2015/2016 – EU 28

Stand: 29.09.2016 – Vorschau (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2015	1,1	1,4	0,7	3,2
Gesamtproduktion	21,6	2,3	7,8	31,7
Importe	3,4	13,7	0,4	17,5
Insges. zur Verfügung	26,1	17,4	8,9	52,4
- Verbrauch	24,6	15,9	7,9	48,5
- Export	0,3	0,1	0,4	0,9
Gesamtverbrauch	25,0	16,0	8,3	49,3
Geschätzter Lagerstand 30.06.2016	1,1	1,4	0,6	3,1
Veränderung Endlagerstand	0,1	0,0	-0,1	-0,1

Quelle: EK

### N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 – EU 28

Stand: 29.09.2016 – Vorschau (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2016	1,1	1,4	0,6	3,1
Gesamtproduktion	19,4	2,1	8,4	29,9
Importe	3,1	13,3	0,3	16,8
Insges. zur Verfügung	23,6	16,8	9,3	49,7
- Verbrauch	22,2	15,4	8,1	45,7
- Export	0,4	0,1	0,6	1,1
Gesamtverbrauch	22,6	15,5	8,7	46,8
Geschätzter Lagerstand 30.06.2017	1,0	1,2	0,7	2,9
Veränderung Endlagerstand	-0,1	-0,1	0,1	-0,1

Quelle: EK

**O) Welt-Versorgungsbilanz (2014/15 bis 2016/17)**

Stand: Oktober 2016

	2014/15 Mio. t	2015/16* Mio. t	2016/17** Mio. t	2015/16 2016/17 in v. H.
<b>Mais</b>				
Produktion	1014	959	1026	7,0 %
Import	125	137	134	-2,2 %
Verbrauch	981	958	1019	6,4 %
Export	142	119	144	21,0 %
Endbestände	208	210	217	3,3 %
<b>Weizen</b>				
Produktion	728	735	744	1,3 %
Import	159	170	170	0,0 %
Verbrauch	706	710	736	3,7 %
Export	164	172	175	1,7 %
Endbestände	216	241	248	2,9 %
<b>Ölsaaten (Gesamt)</b>				
Produktion	537	521	548	5,2 %
Export	147	154	159	3,2 %
Verbrauch	439	449	464	3,3 %
Endbestände	93	84	88	5,2 %
<b>Sojabohne</b>				
Produktion	320	313	333	6,5 %
Export	126	133	139	4,7 %
Import	124	131	136	3,8 %
Verbrauch	301	316	329	4,1 %
Endbestände	78	73	77	5,5 %

Quelle: USDA

\* Schätzungen

\*\* Prognosen

**P) Wöchentliche Marktpreise – August**

IVP = EUR 101,31			Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
06.10.2016	Budapest	DELPOR	133,17	120,18	126,67
	Praha	DELFIRST	136,37	--	
	Bratislava	DEPPROD	128,31	90,48	139,83
	München	DEPSILO	155,50	126,50	147,00
	Bologna	DELFIRST	162,00	152,50	166,00
	Rouen	DELPOR	160,86	131,86	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
13.10.2016	Budapest	DELPOR	133,86	120,80	122,43
	Praha	DELFIRST	138,66	--	
	Bratislava	DEPPROD	127,45	100,21	141,76
	München	DEPSILO	156,00	126,50	145,50
	Bologna	DELFIRST	163,00	152,50	166,00
	Rouen	DELPOR	162,29	133,79	
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
20.10.2016	Budapest	DELPOR	134,36	121,25	123,87
	Praha	DELFIRST	135,81	--	
	Bratislava	DEPPROD	123,04	94,80	145,57
	München	DEPSILO	151,00	130,00	147,50
	Bologna	DELFIRST	165,00	152,50	174,00
	Rouen	DELPOR	159,79	128,79	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--

Quelle: EK

IVP = EUR 101,31			Brotroggen
	Notierungsort	Parität	EUR/t
06.10.2016	Zachodni	DELFIRST	123,46
	Bratislava	DEPPROD	--
	München	DEPSILO	145,00
	Praha	DELFIRST	--
13.10.2016	Zachodni	DELFIRST	122,57
	Bratislava	DEPPROD	--
	München	DEPSILO	145,00
	Praha	DELFIRST	--
20.10.2016	Zachodni	DELFIRST	121,36
	Bratislava	DEPPROD	--
	München	DEPSILO	146,00
	Praha	DELFIRST	--

Quelle: EK

 DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher  
 DEPPROD: Abholung vom Produzenten

 DELPOR: Geliefert zum Silo im Hafen  
 DEPSILO: Abholung vom Silo

## Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	05.10.2016	Okt 16	183,00	--	158,00	--
	19.10.2016	Okt 16	186,00	--	161,00	--
A – Weizen	05.10.2016	Okt 16	166,00	--	146,00	--
	19.10.2016	Okt 16	169,00	--	149,00	--
Mahl-/Brotweizen	05.10.2016	Okt 16	161,00	161,00	141,00	155,00
	19.10.2016	Okt 16	164,00	167,00	144,00	160,00
Mahl-/Brotroggen	05.10.2016	Okt 16	145,00	--	125,00	--
	19.10.2016	Okt 16	146,00	--	123,00	--
Futtergerste	05.10.2016	Sep 16	138,00	--	118,00	--
	19.10.2016	Okt 16	143,00	--	123,00	--
						<b>Franko Oldenburg</b>
Futterweizen	05.10.2016	Okt 16	153,00	--	--	160,00
	19.10.2016	Okt 16	156,00	--	--	168,00

Quelle: Agrarzeitung

## R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 22.09.2016

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.78/79, 13% Protein	205,00 - 210,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.78/79, 12% Protein	171,00 - 173,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	262,00 - 264,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	--
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	233,00 - 235,00
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	179,00 - 182,00
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 77; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

**S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London**

	18.10.2016	18.10.2016	04.10.2016	27.10.2015
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
<b>Weizen</b>				
Argentina, Up River	185,00	168,57	165,80	200,91
Australia ASW	190,00	173,13	170,28	197,29
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	218,00	198,64	193,58	209,96
EU, United Kingdom, Feed	174,00	158,55	154,15	170,14
EU, Franz., grade 1 a)	187,00	170,39	165,80	173,76
EU, Germany, B-Qualität	188,00	171,31	166,69	182,81
Black Sea Milling	176,00	160,37	155,04	180,10
US DNS 14 % (PNW)	251,00	228,71	239,29	221,73
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	197,00	179,51	170,28	195,48
US No 2 SRW, Golf	190,00	173,13	162,21	197,29
<b>Mais</b>				
US Yellow Corn 3, fob Golf	165,00	150,35	147,87	162,00
Argentina, up River	176,00	160,37	156,84	149,33
Brasilien, Paranagua	192,00	174,95	172,07	152,95
<b>Gerste</b>				
EU, France, Feed	154,00	140,32	138,01	167,43
Australia (Adelaide) Feed	156,00	142,15	138,91	175,57
Black Sea Feed	151,00	137,59	137,12	175,57
Argentina Feed	155,00	141,24	138,91	153,85
EU, France, Spring Malting	215,00	195,91	--	197,29
Australia (Adelaide) Malting	195,00	177,68	173,86	194,58
<b>Ocean Freight Rates</b>				
US Golf to EU	20,00	18,22	17,03	9,05
EU (Rouen) - Algeria	32,00	29,16	27,78	--
Argentina (Up River) - EU	15,00	13,67	16,13	--
Brazil to EU	22,00	20,05	19,72	21,72

Quelle: IGC

**T) Exportpreise - Französisches Getreide**

in EUR/t	21.09.2016	28.09.2016	05.10.2016	12.10.2016	19.10.2016
<b>Fob Rouen:</b>					
Weizen French Channel 1	168,73	162,73	165,59	165,59	168,09
Weizen French Channel 2	--	--	--	--	--
Futtergerste	136,66	136,66	137,09	137,59	172,29
<b>Fob La Pallice:</b>					
Weizen French Atlantic 1	168,86	169,86	169,29	169,79	172,29
Durumweizen	--	236,86	237,79	252,79	--
<b>Fob Rhein:</b>					
Futtermais	--	--	158,79	153,79	165,29

Quelle: France Agri Mer

## U) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	05.10.2016	12.10.2016	19.10.2016		14.10.2015	21.10.2015	28.10.2015
Dez 16	160,50	159,50	162,75	Dez 15	177,50	175,75	178,00
Mrz 17	166,50	165,75	168,25	Mrz 16	185,25	182,00	184,50
Mai 17	169,50	168,50	171,75	Mai 16	188,75	185,00	187,75
Sep 17	170,75	170,75	173,00	Sep 16	189,25	186,75	189,25
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Dez 16	132,74	132,29	140,64	Dez 15	163,67	160,11	167,72
Mrz 17	139,54	138,87	147,50	Mrz 16	166,25	162,21	169,33
Mai 17	144,04	143,37	152,36	Mai 16	167,86	163,59	171,20
Jul 17	147,73	147,37	156,29	Jul 16	169,06	164,31	171,95

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = US\$ 1,1211 vom 05.10.2016. EUR, 1,00 = US\$ 1,1020 vom 12.10.2016, EUR 1,00 = US\$ 1,0979 vom 19.10.2016

## V) Terminnotierungen für Mais in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	05.10.2016	12.10.2016	19.10.2016		14.10.2015	21.10.2015	28.10.2015
Nov 16	161,00	157,50	159,25	Nov 15	163,50	163,50	165,00
Jan 17	165,00	162,50	164,75	Jan 16	172,25	171,00	168,50
Mrz 17	166,50	164,50	166,25	Mrz 16	176,00	175,50	172,75
Jun 17	168,50	168,50	170,50	Jun 16	178,50	178,50	175,75
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Dez 16	122,12	120,39	128,19	Dez 15	130,77	132,02	133,54
Mrz 17	125,54	123,96	131,69	Mrz 16	134,48	135,31	137,09
Mai 17	128,00	126,38	134,11	Mai 16	136,72	137,31	139,31
Jul 17	130,46	128,79	136,26	Jul 16	138,45	138,69	140,82

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = US\$ 1,1211 vom 05.10.2016. EUR, 1,00 = US\$ 1,1020 vom 12.10.2016, EUR 1,00 = US\$ 1,0979 vom 19.10.2016

## W) Terminnotierungen für Raps in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	05.10.2016	12.10.2016	19.10.2016		14.10.2015	21.10.2015	28.10.2015
Nov 16	377,00	383,50	393,75	Nov 15	379,50	381,75	370,50
Feb 17	378,75	384,25	396,50	Feb 16	378,75	680,00	378,25
Mai 17	377,00	382,75	394,75	Mai 16	375,75	376,50	376,75
Aug 17	362,00	368,00	378,75	Aug 16	355,25	357,00	358,75
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Nov 16	315,20	325,04	346,56	Nov 15	322,96	319,36	318,86
Jan 17	320,40	329,77	351,02	Jan 16	325,93	323,96	325,21
Mrz 17	324,04	333,54	353,74	Mrz 16	327,82	326,20	329,24
Mai 17	326,81	336,69	355,62	Mai 16	328,09	326,47	331,28

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = US\$ 1,1211 vom 05.10.2016. EUR, 1,00 = US\$ 1,1020 vom 12.10.2016, EUR 1,00 = US\$ 1,0979 vom 19.10.2016

## X) Ölsaaten u. Futtermittel

### Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Okt 16	05.10.2016	378,00	376,00	381,00
	12.10.2016	383,00	381,00	386,00
	19.10.2016	388,00	386,00	397,00
Nov 16	05.10.2016	381,00	379,00	384,00
	12.10.2016	384,00	382,00	387,00
	19.10.2016	389,00	387,00	398,00
Feb 17	05.10.2016	--	--	--
	12.10.2016	--	--	--
	19.10.2016	--	--	--

Quelle: Agrarzeitung

### Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Okt 16	05.10.2016	188,00	188,00	179,00
	12.10.2016	187,00	188,00	180,00
	19.10.2016	188,00	190,00	179,00
Nov 16	05.10.2016	195,00	193,00	189,00
	12.10.2016	193,00	191,00	188,00
	19.10.2016	192,00	190,00	187,00
Feb 17	05.10.2016	209,00	207,00	204,00
	12.10.2016	209,00	207,00	204,00
	19.10.2016	209,00	207,00	204,00

Quelle: Agrarzeitung

### Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Okt 16	05.10.2016	305,00	315,00	314,00
	12.10.2016	299,00	309,00	--
	19.10.2016	306,00	316,00	319,00
Nov 16	05.10.2016	305,00	315,00	312,00
	12.10.2016	302,00	312,00	311,00
	19.10.2016	307,00	317,00	316,00
Mai 17	05.10.2016	304,00	314,00	318,00
	12.10.2016	302,00	312,00	311,00
	19.10.2016	309,00	319,00	316,00

Quelle: Agrarzeitung

**Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)**

Erteilte Lizenzen in 1.000 t – Stand per 30.09.2016

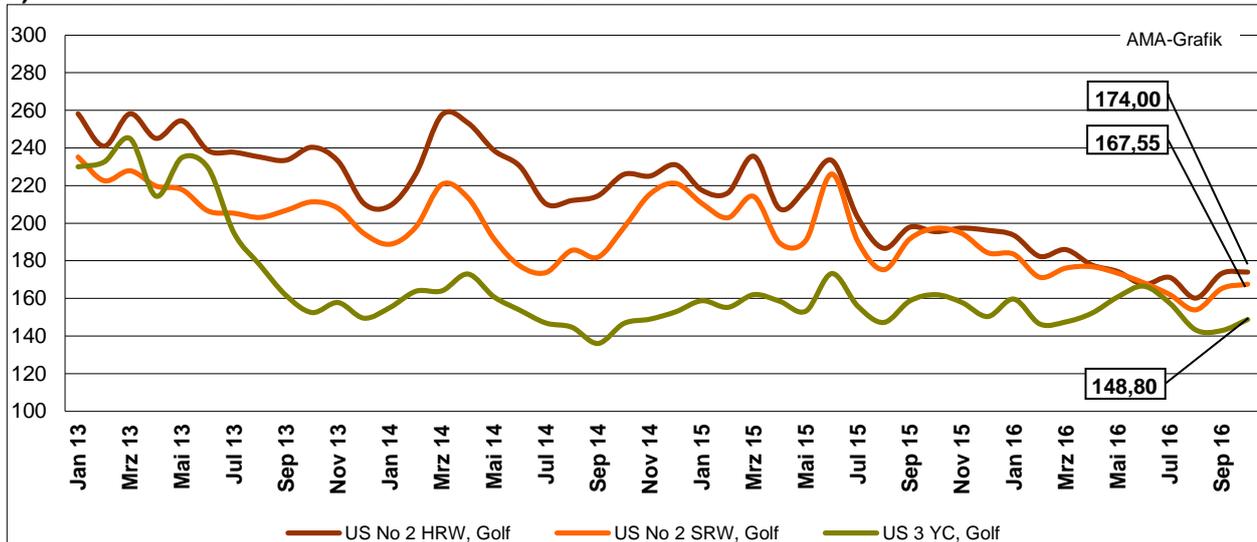
	EU-28 01.07.2015 – 30.08.2016				EU-28 01.07.2014 – 01.09.2015				EU-28 01.07.2013 – 26.08.2014			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	4.243	4.243	0	442	3.400	3.400	0	896	3.224	3.224	0	407
2. Weizenmehl	173	173	0	7	180	180	0	7	174	174	0	5
B) 1. Hartweizen	152	152	0	143	146	146	0	318	34	34	0	334
<b>C) Summe A+B</b>	<b>4.569</b>	<b>4.569</b>	<b>0</b>	<b>592</b>	<b>3.726</b>	<b>3.726</b>	<b>0</b>	<b>1.222</b>	<b>3.433</b>	<b>3.433</b>	<b>0</b>	<b>746</b>
D) 1. Gerste	1.026	1.026	0	182	2.490	2.490	0	170	1.693	1.693	0	21
E) Mais	212	212	0	1.454	447	447	0	1.331	68	68	0	1.609
F) 1. Roggen	9	9	0	0	0	0	0	1	0	0	0	16
G) Hafer	19	19	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
H) Sorghum	0	0	0	2	0	0	0	1	0	0	0	4
<b>J) Summe D. bis I.</b>	<b>1.266</b>	<b>1.266</b>	<b>0</b>	<b>1.638</b>	<b>2.937</b>	<b>2.937</b>	<b>0</b>	<b>1.504</b>	<b>1.761</b>	<b>1.761</b>	<b>0</b>	<b>1.650</b>
<b>K) Gesamtsumme</b>	<b>5.834</b>	<b>5.834</b>	<b>0</b>	<b>2.230</b>	<b>6.663</b>	<b>6.663</b>	<b>0</b>	<b>2.725</b>	<b>5.194</b>	<b>5.194</b>	<b>0</b>	<b>2.396</b>

Quelle: EK

## VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

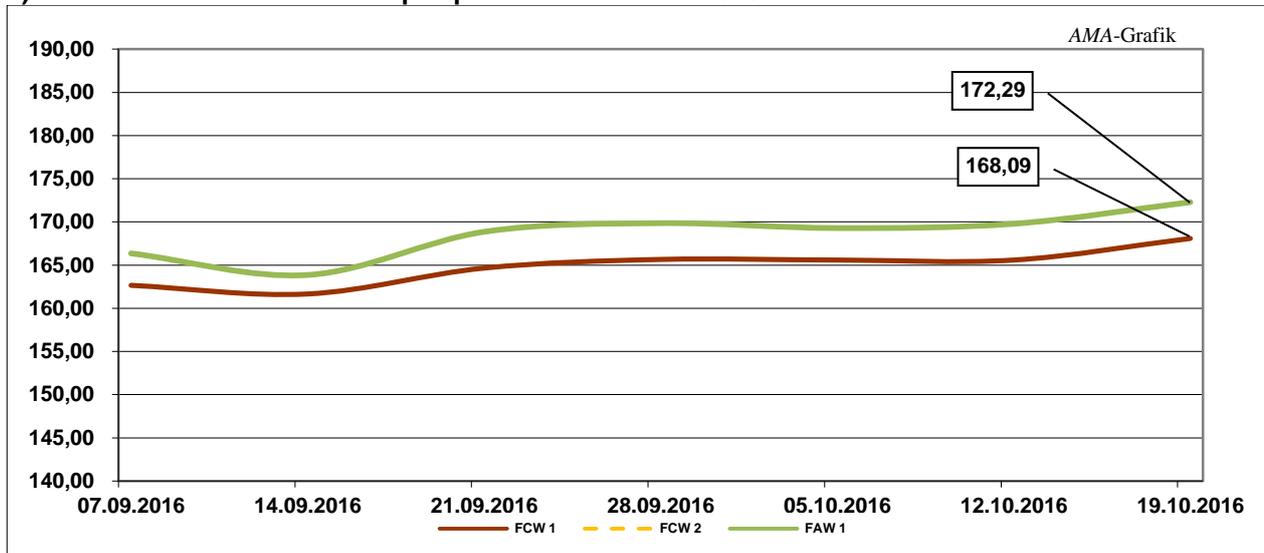
### Z) Internationale Getreidenotierungen

#### 1) Amerikanischer Weizen und Mais in EUR/t



Quelle: IGC, Stand vom 19.10.2016

#### 2) Französischer Weizen - Exportpreis fob Rouen in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 18.10.2016

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen  
 Weizen FCW 2: French Channel Wheat Classe 2, bis 11,5 % Protein, fob Rouen  
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der  
Agrarmarkt Austria ([www.ama.at](http://www.ama.at)) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich  
am 13. Dezember 2016 erscheinen.

**Impressum:**

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8  
Dresdner Straße 70  
1200 Wien  
UID-Nr.: ATU16305503  
DVR-Nr.: 0719838  
Telefon: +43 1 33151-344  
Fax: +43 1 33151-396  
E-Mail: [getreide@ama.gv.at](mailto:getreide@ama.gv.at)

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II  
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.  
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.  
Alle Angaben ohne Gewähr.